

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Kripp** der Stadt Remagen vom 13.07.2023

Tagungsort: Gasthaus "Rhein-Ahr" (Schremmer)

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Beigeordnete/r

Volker Thehos

Ortsvorsteher

Axel Blumenstein

Schriftführer/in

Jörg Klapdohr

Ortsbeiratsmitglieder

Carmen Busch

Jörg Dargel

Ruth Doemen

Andrea Maria Georgi

Frank Krajewski

Stefanie Kriechel

Bianca Schäfer

Susanne Tempel

Günter Unkelbach

bis 20:25 Uhr

Ortsvorsteher Axel Blumenstein eröffnet die Sitzung, begrüßt den Beigeordneten Volker Thehos, die Mitglieder des Ortsbeirates und die anwesenden Bürger. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anträge zur Änderung der Tagesordnung wurden nicht vorgebracht

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der 12. nichtöffentlichen Sitzung vom 30.03.2023
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Haushalt 2024, Mittelanmeldungen, Beratung und Beschluss
- 4 Beschlusskontrolle
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen

13. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der 12. nichtöffentlichen Sitzung vom 30.03.2023 –

In der 12. nichtöffentlichen Ortsbeiratssitzung am 30.03.2023 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Zu Punkt 2 – Einwohnerfragestunde –

Ortsvorsteher Axel Blumenstein führt aus, dass die anwesenden Einwohner die Möglichkeit haben kurze Anfragen an den Ortsbeirat zu stellen. Er weist darauf hin, dass Themenbereiche, die bei der heutigen Sitzung auf der Tagesordnung stehen, nicht Gegenstand einer Frage bzw. Wortmeldung sein dürfen.

- Ein anwesender Bürger teilt mit, dass er aufgrund der markierten Parkflächen in der Mittelstraße (in der Nähe vom Fußgängerüberweg an der Neustraße) beim Herausfahren aus seinem Grundstück keine ausreichend gute Sicht auf den Verkehr aus Richtung Ortsmitte hat. Aus diesem Grund ist es schon zu einigen „Beinahe-Unfällen“ mit Kraftfahrzeugen und Fahrrädern gekommen. Auch bei der Einfahrt in sein Grundstück hat er Probleme. Er bittet den

Parkplatz zu entfernen. Ortsvorsteher Axel Blumenstein teilt mit, dass die Problematik im Rahmen der nichtöffentlichen Sitzung besprochen wird.

- Ein anwesender Bürger teilt mit, dass die Parkzeiten (4 Stunden) mit Parkscheibe in der Mittelstraße aus seiner Sicht zu lang sind und bittet diese zu reduzieren. Ortsvorsteher Axel Blumenstein teilt mit, dass auch über diese Problematik in der nichtöffentlichen Sitzung gesprochen wird. Das Ordnungsamt wird zur weiteren Beurteilung um eine Einschätzung gebeten.
- Ein anwesender Bürger teilt mit, dass die Situation in der Verlängerung der Neustraße (am ehemaligen Baggerloch der Firma Wahl) aufgrund von Verschmutzungen mit Hundekot und der Geruchsbelästigung durch Hundekot und Urin nicht auszuhalten sei. Hier müsse dringend Abhilfe geschaffen werden.

Zu Punkt 3 – Haushalt 2024, Mittelanmeldungen, Beratung und Beschluss –

Ortsvorsteher Axel Blumenstein teilt mit, dass mit Blick auf die Mittelanmeldungen im vergangenen Jahr und den weiteren Entwicklungen derzeit für die Projekte Instandsetzung / Umbau Wasserturm, Lückenschluss der Hochwasserleitwand und Unterhaltungsmaßnahme Beseitigung Fahrbahnrisse Mittelstraße mit Flüssigbitumen keine Mittel anzumelden sind.

Der Ortsbeirat beschließt folgende Mittelanmeldungen:

- Aufwertung Hanggrundstück Wasserturm 30.000 Euro
Hier hat der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 31.05.2022 ein Konzept beraten und beschlossen. Dieses sieht eine Hangrutsche und die Aufwertung des oberen Platzbereiches am Weinfass mit wassergebundenen Decke und Basaltsteineinfassung sowie die Aufstellung einer Wald-Hollywoodschaukel (Finanzierung der Schaukel über Weihnachtsmarkt) und eine Ruhebänk (Modell, wie im unteren Bereich des Grundstücks) vor.
- Umgestaltung Spielplatz Balthasarkreuz (Sträucher, 2 Bänke, Mülleimer) 20.000 Euro

Hier hat der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 31.05.2022 ein Konzept beraten und beschlossen. Zur Finalisierung dessen ist eine Platzgestaltung, die Anpflanzung von Sträuchern (Nutzobst) und die Aufstellung einer Ruhebänk umzusetzen.

- Sukzessive Umgestaltung Spielplatz Batterieweg 25.000 Euro
Mit diesem Ansatz soll der sukzessive Umbau dieses Spielplatzes vorangetrieben werden. Für das Jahr 2024 ist sicherlich der Ersatz der Rampe der Seilbahn geboten. Zudem könnte ein zusätzliches kleines Spielgerät ergänzt werden (z. B. Balancierplatte). Darüber hinaus wird auf dem Spielplatz eine „Matschcke“ mit einem Wasseranschluss angeregt.

- Sonnensegel für Teilbereich Spielplatz Lange Fuhr 15.000 Euro
Um eine bessere Beschattung des fast gänzlich schattenlosen Spielplatzes zu gewährleisten, soll zumindest im Bereich des Sandkastens ein Sonnensegel installiert werden. Dies auch unter dem Aspekt des Gesundheitsschutzes für die spielenden Kinder.
- Umgestaltung Friedhof mit wassergebundener Decke (1. BA) 20.000 Euro

Um das Erscheinungsbild des Friedhofes zu verbessern und insbesondere den Unterhaltungsaufwand des Bauhofes zu reduzieren wird eine sukzessive Umgestaltung der Hauptwege des Kripper Friedhofes angeregt. In einem ersten Bauabschnitt könnten erste Hauptwege, z. B. im Bereich des alten Friedhofsteils, verändert und mit z. B. wassergebundener Decke versehen werden. Hier ist gemeinsam mit dem Bauhof ein Konzept zu erarbeiten. Darüber hinaus wird angeregt einen Mini-Jobber für die Friedhofspflege des Kripper Friedhofes einzustellen.

- LED-Schriftzug „KRIPP“ 15.000 Euro
Anschaffung und Installation eines Leuchtschriftzuges „Kripp“ am Rhein zur positiven Außenwirkung in der Dunkelheit für den Fähr- und Schiffsverkehr unter Einhaltung von umwelt- und energiesparenden Aspekten (LED-Technik, Solarbetrieb).
- Digitale Anzeige Status Fähre 10.000 Euro
In Anlehnung an frühere Anfragen wird zur Eindämmung der Geschwindigkeit auf der Quellenstraße und der Rheinallee durch Kraftfahrzeuge, die noch die Fähre erreichen wollen, bereits in der Quellenstraße die Installation einer digitalen Anzeige gewünscht. Diese soll den Verkehrsteilnehmern durch Steuerung der Fähre anzeigen, ob die Fähre vor Ort ist und Fahrgäste aufnehmen kann. Hier soll z. B. durch Anzeige „Fähre hat abgelegt“ bzw. „Sie erreichen die Fähre in normaler Geschwindigkeit“ auf eine angemessene Fahrweise hingewirkt werden.
- Maxischaukel Rheinufer Kripp 15.000 Euro
Zur Aufwertung der Rheinpromenade und als kleiner Publikumsmagnet wird für den südlichen Bereich der Grünfläche die Installierung einer Maxischaukel (Höhe ca. 4,50 m) gewünscht. Hiermit soll Kindern und Junggebliebenen ein besonderes Schaukelerlebnis in unmittelbarer Rheinnähe ermöglicht werden und so die Attraktivität der Promenade insgesamt gesteigert werden.
- Reckstange am Bouleplatz 5.000 Euro
Zur weiteren Aufwertung des Bouleplatzes soll dort eine Reckstange angebracht werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt die vorgenannte Anmeldung der Maßnahmen.

Neben der eigentlichen Mittelanmeldung spricht sich der Ortsbeirat auch für eine Priorisierung der Maßnahmen aus.

Folgende Maßnahmen sind dem Ortsbeirat Kripp besonders wichtig und es wird daher um Berücksichtigung im Haushalt 2024 gebeten:

- Aufwertung Hanggrundstück Wasserturm
- Umgestaltung ehem. Spielplatz Balthasarkreuz
- Sukzessive Umgestaltung Spielplatz Batterieweg

Folgende Maßnahmen sind dem Ortsbeirat Kripp wichtig, genießen aber nicht die allerhöchste Priorität:

- LED-Schriftzug „KRIPP“
- Sonnensegel für die Spielplätze „Lange Fuhr“
- Digitale Anzeige Status Fähre
- Umgestaltung Friedhof mit wassergebundener Decke (1. BA)
- Maxischaukel Rheinufer Kripp
- Reckstange für den Bouleplatz

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat beschließt die vorgenannte Priorisierung der Maßnahmen.

Ergebnis: Der Beschluss ergeht einstimmig.

Zu Punkt 4 – Beschlusskontrolle –

Protokoll:

Ortsvorsteher Axel Blumenstein berichtet über die folgenden Themen:

- Sachstand Aufstellung Poller Aufpflasterungen Römerstraße
Nach Ostern sind die entsprechenden Poller bestellt worden, die Ende Mai aufgestellt und installiert wurden.
- Sachstand Anträge Änderung Bebauungs-Plan Baumschulenweg
Nach der Beratung im Ortsbeirat hat der Bau-, Verkehr-, Umweltausschuss in der Sitzung am 23.05.23 bei einer Enthaltung einstimmig und der Stadtrat am 10.07.2023 mehrheitlich/einstimmig den Antrag abgelehnt.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen –

- Verkehrssituation Mittelstraße, weitere Maßnahmen
Hier hat die Verwaltung zusätzliche Markierungen und, bei einer Umstellung der Geschwindigkeitskontrollen in kommunaler Hand, regelmäßige Kontrollen zugesagt. Diese Kontrollen wurden ebenfalls für die Bereiche der Grundschule und der Kindergärten zugesichert. Auch die Polizei hat an diesen

Punkten bereits Präsenz gezeigt. Des Weiteren wurden an den Fußgängerüberwegen jeweils flexible Poller zur Verbesserung der Sichtbarkeit installiert. Ein Poller an der Neustraße wird noch angebracht.

- Ruheplatz Wasserturm, Pflanzung von Weinreben
Die möglichen Rebstandorte werden frühestens im Herbst gepflanzt und können nach Absprache in einem Ortstermin mit dem Traditionsverein umgesetzt werden, ohne dass das Projekt Hangrutsche tangiert wird.
- Sachstand B-Plan Änderung „Auf Fitze“, Lückenschluss Hochwasser-Strömungsleitwand
Laut Auskunft der Verwaltung wurde seitens des damaligen Gutachters immer noch kein Angebot für die Anpassung des wasserwirtschaftlichen Gutachtens vorgelegt, so dass eine Beauftragung seit Monaten nicht erfolgen konnte. Um dieses wichtige Thema jedoch vorantreiben zu können wird seitens des Ortsbeirates angeregt, zu prüfen, ob ein anderer Gutachter die Gutachtenanpassung zeitnah vornehmen kann. Da es sich um HOAI Leistungen handelt sollten die Aufwendungen nicht variieren.
- Bouleplatz Trinkwasserspender
Die Fundamentierung wurde Ende März ausgeführt. Die Befestigung und der Wasseranschluss erfolgten nach der Kirmes Mitte/ Ende Mai. Seit Anfang Juni ist der Trinkwasserspender nun auch in Betrieb.
- Sachstand Pumptrack
Mit der Baumaßnahme und somit mit der tatsächlichen Umsetzung des lang geplanten Projekts wurde am 20.06.2023 begonnen. Die Modellierungsarbeiten und der Unterbau wurden bereits umgesetzt. Die Kinder erfreuen sich schon an der neuen Attraktion. Die Finalisierung mit der Herstellung der bituminösen Fahrbahn ist für Ende Juli vorgesehen.
- E Ladesäulen für Kraftfahrzeuge am Bonvitaweg
Auch die Ladesäule ist seit Ende Mai in Betrieb und Markierungen wurden vorgenommen.
- Radparkanlagen Sachstand Umsetzung (Bouleplatz, Spielplätze, Friedhof)
Leider liegt die Förderzusage noch nicht vor. Ein positiver Bescheid ist angekündigt, jedoch erst frühestens für August zugesagt.
- Aufpflasterung Baumschulenweg, höhe Ligusterweg
Seitens der Stadt wurde bei der beauftragten Baufirma angefragt, ob die erforderlichen Steinmaterialien eingetroffen seien und wann mit der Umsetzung der Maßnahme zu rechnen ist. Es wird um weitere Sachstandsmitteilung gebeten.
- Beseitigung Risse in der Mittelstraße mit Flüssigbitumen
Die Verwaltung teilte mit, dass mit dieser Maßnahme, die bereits seit fast einem Jahr zugesagt ist, der neue Kollege der Bauabteilung betraut werden soll. Es gilt neben der Mittelstraße weitere Straßenabschnitte aufzunehmen,

eine Ausschreibung durchzuführen und danach eine Beauftragung vorzunehmen. Auch hier wird ein aktueller Sachstand erbeten.

- Verbindungsweg Breslauer Straße
Es wurde sich mit den Vertretern der Landwirtschaft darauf verständigt, dass auch hier ein Stein auf die Fahrbahn aufgebracht wird, der von Traktoren überfahren werden kann, aber von PKW nicht überfahrbar sein wird. Die Aufstellung und Anpassung der Beschilderung erfolgte abschließend Anfang Juni 2023.
- Veranstaltungshinweis Kultursommer Remagen
In Rahmen des Kultursommer werden auch auf dem Dorfplatz in Kripp Veranstaltungen durchgeführt:
 - 28.07.23 – Musical Gala
 - 29.07.23 – Familientag mit Puppenspiel und abends TheaterEs ergeht eine herzliche Einladung.
- Sachstand Wasserturm
Da bisher keine Reaktion der Eigentümer auf die Aufforderung zur Unterhaltung des Turms auf Grundlage der grundbuchrechtlichen Dienstbarkeit erfolgt ist, ist laut Info der Stadtverwaltung eine erneute Aufforderung seitens der Stadt mit letztmaliger Fristsetzung erfolgt. Damit ein Zustellungsnachweis erlangt wird, ist Zustellung sogar mit Postzustellungsurkunde erfolgt. Falls hier kein Fortkommen zu erkennen ist, soll ggfs. geprüft werden, ob der Rechtsweg beschritten wird.
- Sachstand Poller Ortsmitte
Der Bauhof hat konzeptionell festgelegt, dass hier nur noch komplett herausnehmbare Poller installiert werden. Die Poller, die umklappbar sind, sind zu anfällig. Entsprechende Ersatzbeschaffungen sind angefragt und beauftragt. Mitte Juni wurden die entsprechenden Poller ausgetauscht bzw. eingesetzt.
- Instandsetzung Seilbahn Spielplatz Batterieweg
Die Holzlieferung erfolgte Ende Mai und die Installation Anfang Juni 2023, so dass die Seilbahn nun wieder für die Kinder nutzbar ist.
- Anfrage zusätzliche Bank für den Spielplatz Batterieweg
Zwei instandgesetzte Bänke wurden im Mai zusätzlich aufgestellt.
- Automatenladen in der Ortsmitte
Der neue Automatenladen in der Ortsmitte wurde am 01.06. eröffnet. Die Öffnungszeiten sind täglich von 6-22 Uhr. Zur Einhaltung dieser Zeiten und um die Beeinträchtigung der Anwohner zu minimieren werden sukzessive noch Anpassungen vorgenommen. (Schließanlage, Licht dimmen, Klimaanlage; aber auch Warenangebot und Preise). Beim Pressetermin am 19.06. zeigte sich der Betreiber zufrieden über den Umsatz zum Start. Es gilt weiterhin die Einhaltung der Ladenöffnungszeiten zu gewährleisten. Technische Optimierungen wurden zugesagt. Gleichzeitig gilt es auch zu

verhindern, dass hier ein ungewollter Treffpunkt entsteht. Diesbezüglich hat das Ordnungsamt Kontrollen zugesagt.

- Planung zur Errichtung einer neuen Kläranlage nördlich der B266 und westlich des Wertstoffhofes
 - Erste Klärung mit Rechen und Sandfang verbleibt am bisherigen Standort (jedoch ggfs. für nördlichen Bereich auch auf neuem Standort)
 - Am neuen Standort ist eine separate Zufahrt vorgesehen (Option der Anbindung des Wertstoffhofes und des Areals des Tiefbaurecyclings soll umgesetzt werden)
 - Wegen moderner Technik und geschlossener Bauweise ist kaum mit Immissionen zu rechnen
 - Zeitplan sieht eine Realisierung bis 2030 vor.
 - Keine Bauleitplanung erforderlich; Genehmigung als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich
 - Wichtig wird sein, dass man in der Projektierung darauf achtet, dass die Radwegverbindung zwischen Sportplatz und Sinzig beibehalten wird. Der Ortsbeirat bittet die Niederschrift von der Einwohnerversammlung entsprechend zu ergänzen.
- Sonstiges

Es wird auf die Antworten der Stadtverwaltung auf die Anfragen aus der letzten Ortsbeiratssitzung verwiesen, die bereits übermittelt wurden.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

- Es wird angeregt, die Steuerungsgruppe „Fair Trade“ zu einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen einzuladen, damit sie in diesem Rahmen ihre Arbeiten vorstellen kann.
- Es wird angeregt, weitere Maßnahmen in die Wege zu leiten, um die Raserei auf der Mittelstraße einzudämmen (ggf. Einsatz der Seitenradaranlage).
- Es wird angeregt, mögliche Lärmbelästigungen im Zusammenhang mit dem Minimarkt in der Ortsmitte weiterhin im Auge zu behalten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:45 Uhr.

Remagen, den 17.07.2023
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Axel Blumenstein
Ortsvorsteher

Jörg Klapdohr